

Antrag
 Fraktion der SPD

Ursprung:
 Antrag, Fraktion der SPD
 Mitzeichnungen:

Beratungsfolge:
 27.03.2019 BVV

BVV/023/VIII

Betreff: Erhöhung der Schulwegsicherheit im Komponistenviertel

Die BVV möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird ersucht, für die Dauer der Bauarbeiten der Wasserbetriebe die Einrichtung von Fußgängerüberwegen (FGÜ) an den Kreuzungen

- Smetanastraße/Meyerbeerstraße
- Lindenallee/Meyerbeerstraße
- Smetanastraße/Gounodstraße

umgehend zu beauftragen, um die Schulwegsicherheit der SchülerInnen der Picasso-Grundschule sowie die allgemeine Wegesicherheit für die angrenzenden drei Kitas und der AnwohnerInnen zu erhöhen.

Berlin, den 19.03.2019

Einreicher: Fraktion der SPD
 Mike Szidat, Roland Schröder

Begründung siehe Rückseite

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt
- zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

<input checked="" type="checkbox"/>	einstimmig
<input type="checkbox"/>	mehrheitlich
47	Ja-Stimmen
0	Gegenstimmen
2	Enthaltungen

- überwiesen in den Ausschuss für mitberatend in den Ausschuss für sowie in den Ausschuss für

Verkehr und Öffentliche Ordnung

federführend

Begründung:

Bekanntermaßen werden die Bizet-, Meyerbeer- und Gounodstraße im Komponistenviertel vom Motorisierten Individualverkehr (MIV) als Umgehung der Berliner Allee intensiv genutzt. Mit dem Beginn der Bauarbeiten der Wasserbetriebe in der Bizetstraße zwischen Smetanastraße und Meyerbeerstraße Mitte Februar 2019 hat sich am oberen Ende der Umgehung ein Nadelöhr gebildet. Dadurch nimmt der Schleichverkehr über die Smetanastraße, Meyerbeerstraße und Chopinstraße stetig zu. In den Hauptverkehrszeiten kommt es zu teils chaotischen Zuständen in den betroffenen Straßen und v.a. in den Kreuzungsbereichen. Fußgänger müssen bis zu zehn Minuten warten, bis sie die Straßen überqueren können. Es kam seit Beginn der Bauarbeiten schon mehrfach zu Kollisionen zwischen PKW (zuletzt am 15.03.2019).

Weil die Meyerbeerstraße vom größten Teil der 600 SchülerInnen und Schüler der Picasso-Grundschule sowie von den Kindern der anliegenden drei Kitas gequert werden muss, müssen hier für die Dauer der Bauarbeiten dringend sichere Querungshilfen geschaffen werden. Es ist ansonsten nur eine Frage der Zeit, bis hier Kinder zu Schaden kommen werden. Die Gounodstraße kann von Kindern auf Höhe der Smetanastraße nach Schulschluss derzeit praktisch gar nicht alleine gequert werden, weil hier bislang auch keine Gehwegvorstreckungen gebaut wurden. Schon bei normalem Verkehr ist es für die Kinder an der Stelle schwierig, sich so weit nach vorne zu wagen, dass sie die Straßen einsehen können. Im Moment ist es unmöglich geworden.

Für die Querung Smetana-/Meyerbeerstraße wurde bereits ein dauerhafter Fußgängerüberweg beantragt, der aber nach einer Zählung wegen zu geringer PKW-Zahlen abgelehnt wurde. Weil sich durch die Baustelle auf der Bizetstraße die Durchfahrtszahlen schlagartig erhöht haben, muss hier dringend Abhilfe geschaffen werden. Wir bitten Sie daher um die zügige Einrichtung von temporären Fußgängerüberwegen an den o.g. Stellen.